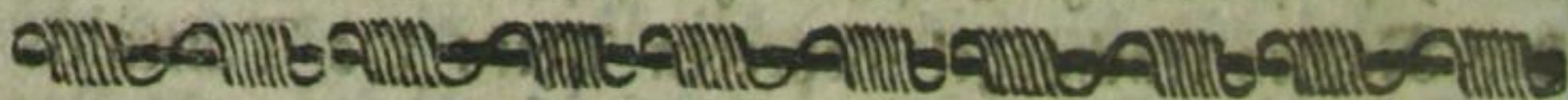


(Der einem andern Insekte zugehört,) Erdkäfer, (den viele dem Geschlechte Scarabaeus belegen) Zangenkäfer, Grille, (unter der sich die meisten Arten des Grabhüpfers denken werden) Schnake, Länzer, Costel, Seeneft, Miesmuschel, (der eigentlich einer Art des Mytilus zukommt) Dreieck, Splymuschel, Spekmuschel, Steinzinken, Hornzinken, Korkzinken, dem B. nicht beistimmen; und in der fünften Ordnung der Insecten die Endung Fliegen lieber mit Wespen vertauschen. Auch wundern wir uns, daß der Verfasser die Madreporen ausgelassen, und von allen, (also auch von dem Menschen) behauptet, ihr Gang geschehe auf allen vieren. In der teutschen Terminologie der Botanik hält sich Hr. Gr. an den Hrn. Planern; sonst ist das Linnäische System auch hier getreulich übersezt, und unter jeder Ordnung ein Pflanzengeschlecht, das dem B. vorzüglich merkwürdig geschienen hat, als Beispiel ganz kurz beschrieben, warum Hr. Gr. dem Geschlechte: Aesculus den weit bekanntern Namen: Roskastanie nicht läßt, errathen wir nicht. In der Mineralgeschichte ist Hr. Gr. so kurz, daß wir fast zweifeln, ob er hier die Absicht der Belehrung erreichen wird. Neben dem Titel ist eine artige Vorstellung eines physikalischen Hörsaals; das Buch ist dem Bischof von Würzburg zugeeignet.

69.



CXI.  
Des Grafen Franz Christoph Rhevenhüller Ferdinandische Jahrbücher in einen pragmatischen

schen